

Praxisorganisation

Investitionen

Wirtschaftlichkeit

Know-How

Zusammenarbeit

Physiotherapeut – Arzt –
Sekretariate

Prozessoptimierung

Problemmanagement

Patientenzufriedenheit

Qualifikation

**Physiotherapeutische Rehabilitation in Praxis
und Klinik unter Berücksichtigung kassenärztlicher
Voraussetzungen und Einschränkungen**

Mittwoch | 20. November 2013 | 17.00 Uhr | St. Anna Hospital, Herne



Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie
der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr
Direktor: Prof. Dr. med. Georgios Godolias

Vorwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die physiotherapeutische und ärztliche Behandlung von Patienten richtet sich vor allem nach den jeweiligen vorliegenden Erkrankungsbildern. Die Umsetzung eines möglichst hohen, sich auf dem neuesten Stand der Medizin befindlichen Behandlungsstandards, führt zu einer qualitativ hochwertigen Arbeit. Von dieser profitieren die uns anvertrauten Patienten. Der positive Heilungsverlauf und die damit verbundene Patientenzufriedenheit, bilden den Grundstein für eine – auch unter wirtschaftlichen Aspekten – erfolgreiche physiotherapeutische Arbeit.

Uns allen ist aber auch bewusst, dass neben der rein medizinischen Behandlung bestimmte Voraussetzungen geschaffen sein müssen, um in dem immer mehr von Reglementierungen betroffenen Gesundheitssystem bestehen zu können. Stichpunkte sind die Logistik innerhalb der Klinik oder Praxis mit Vergabe von Terminen, Wartezeiten und Auslastung. Auch wirtschaftliche Grundüberlegungen vor einer Praxisgründung, bzw. die Frage „Soll man heute noch eine Praxis gründen?“, stehen für Viele im Laufe ihres Berufslebens an. Hierbei wird man mit der Frage des persönlichen wirtschaftlichen Risikos konfrontiert: Welche finanziellen Belastungen kommen auf einen zu, welche Ausstattung sollte die Praxis haben, welche Geräte lohnen sich in der Anschaffung? Unabhängig von Praxis oder Klinik zeigen die vorangegangenen Überlegungen, dass eine Vielzahl von einzelnen Punkten beachtet werden müssen.

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie möchten wir versuchen Teilpunkte aus dem Themenbereich „Physiotherapie unter den Gesichtspunkten Patientenzufriedenheit und Wirtschaftlichkeit“ aufzuzeigen.

Wir möchten Sie einladen und hoffen auf einen interessanten Abend mit einem regen Informationsaustausch auf einem Gebiet, welches uns alle zusammen betrifft.

Prof. Dr. med. G. Godolias

Dr. Sportwiss. C. Papadopoulos

Dr. med. O. Meyer

Th. Schlüter



Ansicht Physiotherapie annavita, St. Anna Hospital, Herne

Das Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik der St. Elisabeth Gruppe ist an fünf Standorten in Herne und Witten aktiv. Dazu gehören das St. Anna Hospital, das Marienhospital Herne Mitte, das Rheumazentrum Ruhrgebiet, das St. Marien Hospital Eickel, sowie das Marien Hospital Witten. Das therapeutische Spektrum umfasst diagnosebezogene Einzel- und Gruppenbehandlungen der stationären und ambulanten Gesundheitsversorgung. Dazu zählen sämtliche physiotherapeutischen und physikalischen Maßnahmen ebenso wie Präventionsangebote, auch im Rahmen der Erweiterten Ambulanten Physiotherapie (EAP). Zudem bietet das Zentrum eine moderne, medizinisch fundierte Leistungsdiagnostik und Bewegungsanalyseverfahren für Leistungs- und Ausdauersportler. Durch die enge Vernetzung mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe profitieren Patienten von optimalen Therapiebedingungen nach Operationen und Erkrankungen. Vielfältige Kurs- und Wellnessangebote zur Regeneration und Erholung des Körpers ergänzen das Angebot.

Wissenschaftliches Programm

- 17.00–17.05 Uhr **Begrüßung**
Th. Schlüter, C. Papadopoulos, G. Godolias
- 17.05–17.20 Uhr **Neue orthopädisch-unfallchirurgische OP-Techniken
am Beispiel der komplexen Kniegelenkschirurgie**
- Tipps und Tricks aus dem Operationssaal**
H. El-Marhoumi, A. Baseseh, F. Baseseh
- 17.20–17.35 Uhr **Generelle und spezielle physiotherapeutische
Behandlungsschemata nach Kniegelenksoperationen**
- Vorteile eines differenzierten Vorgehens**
N. Luczak, B. Blume, R. Kraft
- 17.35–17.50 Uhr **Ärztliche Erwartungshaltung an den Physiotherapeuten
in der Behandlung und Betreuung der ihm anvertrauten Patienten**
- Ziele, Zusammenarbeit, Umsetzungsmöglichkeiten**
O. Meyer, A. Fechner, P. Petridis
- 17.50–18.05 Uhr **Patientenzufriedenheit als Grundstein einer erfolgreichen
physiotherapeutischen Behandlung in Praxis und Klinik**
- Terminvergabe, Wartezeiten, Zusatzangebote, Wohlfühlfaktor**
Th. Schlüter, V. Pukrop, A. Stürzebecher
- 18.05–18.15 Uhr **Diskussion mit dem Auditorium**
- 18.15–18.35 Uhr **Pause**



- 18.35–18.50 Uhr **Wirtschaftliche Grundüberlegungen vor einer Praxisgründung**
- Risiko, Finanzen, Arbeitsbelastung, Fallstricke**
T. Wieczorek, R. Olszycka
- 18.50–19.05 Uhr **Budgetierung als Hemmschwelle für die Verordnung von
physiotherapeutischen Leistungen in der kassenärztlichen Praxis?**
- Tatsachen, Halbwahrheiten und Unwahrheiten**
D. Voß
- 19.05–19.15 Uhr **Diskussion mit dem Auditorium**
- ab 19.15 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

Allgemeine Hinweise

Veranstalter:

Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe, Standort: St Anna Hospital, Herne

Leitung:

Th. Schlüter, Dr. Sportwiss. C. Papadopoulos, Dr. med. O. Meyer

Referenten:

Alle Referenten sind Mitarbeiter des Zentrums für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik und des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe, der Praxis für Physiotherapie Wieczorek und Olszycka, Herne und Herr Dr. med. Diedrich Voß, Orthopädische Praxis, Waltrop

Live-Übertragung:

Die Veranstaltung wird live im Internet über folgenden Link übertragen:
www.annahospital.de

Zertifizierung:

Im Rahmen der Fortbildungspflicht für Physiotherapeuten, Masseure, Logopäden und Ergotherapeuten werden 3 Punkte mit dem Besuch der Veranstaltung angerechnet.

Standorte

Standorte des Zentrums für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik der St. Elisabeth Gruppe

St. Anna Hospital Herne

Hospitalstr. 19
44649 Herne



Fon 0 23 25 - 986 - 24 50
Fax 0 23 25 - 986 - 24 59
annavita@annahospital.de
www.annahospital.de

Marien Hospital Witten

Marienplatz 2
58452 Witten



Fon 0 23 02 - 173 - 15 01
Fax 0 23 02 - 173 - 12 93
physiotherapie@marien-hospital-witten.de
www.marien-hospital-witten.de

Marienhospital Herne Mitte Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum

Hölkeskampring 40
44625 Herne



Fon 0 23 23 - 499 - 14 30
Fax 0 23 23 - 499 - 355
info@the-ma.net
www.marienhospital-herne.de

Marienhospital Herne Börnig Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum

Widumerstr. 8
44627 Herne



Fon 0 23 23 - 499 - 25 42
Fax 0 23 23 - 499 - 375
info@the-ma.net
www.marienhospital-herne.de

RHEUMAZENTRUM RUHRGEBIET

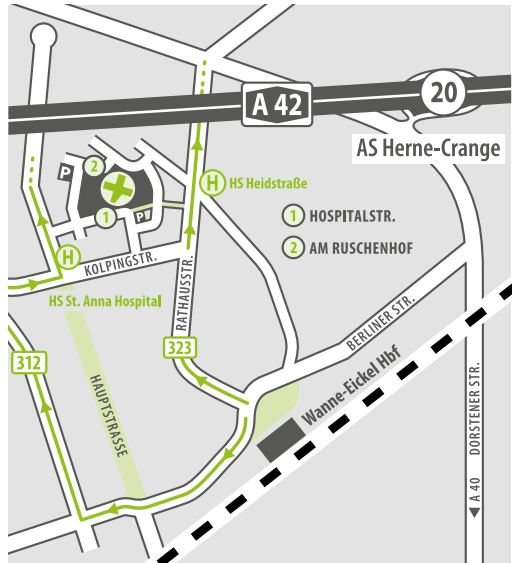
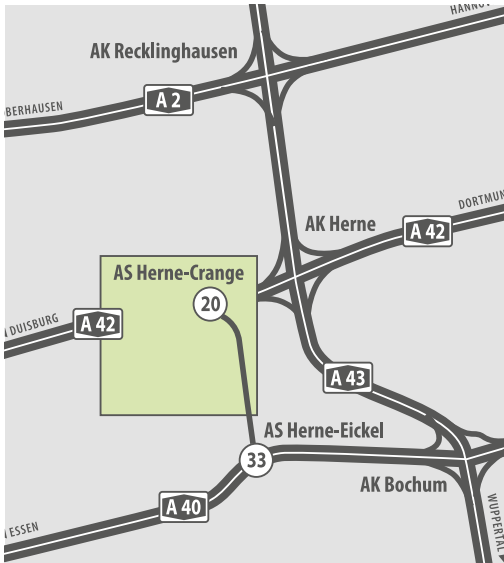
Landgrafenstr. 15
44652 Herne

Fon 0 23 25 - 592 - 600
Fax 0 23 25 - 592 - 741
physiotherapie@rheumazentrum-ruhrgebiet.de
www.rheumazentrum-ruhrgebiet.de

ST. MARIEN HOSPITAL EICKEL

Marienstr. 2
44651 Herne

Fon 0 23 25 - 374 - 160/- 161
Fax 0 23 25 - 374 - 262
physiotherapie@marienhospital-eickel.de
www.marienhospital-eickel.de



Organisation und Information:

Sekretariate des Zentrums für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik und des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe, Standort St. Anna Hospital, Herne

Frau Itzek, Frau Riedel

Sekretariat Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik

Fon 0 23 25 - 986 - 24 50

Fax 0 23 25 - 986 - 24 59

annavita@annahospital.de

www.annahospital.de

Veranstaltungsort:

Kongresszentrum der St. Elisabeth Gruppe
St. Anna Hospital
Hospitalstr. 19 | 44649 Herne

Frau Janz, Frau Stein

Sekretariat Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie

Fon 0 23 25 - 986 - 20 01

Fax 0 23 25 - 986 - 20 45

zou@elisabethgruppe.de

www.annahospital.de

Anmeldung: Verwenden Sie bitte die beiliegende Antwortkarte oder melden Sie sich online an über www.annahospital.de

Die Teilnahme ist gebührenfrei